

## Anlage 1

### PLANUNGSVORGABEN FÜR DIE KLASSEN- UND GRUPPENBILDUNG

Schulart	Richtwerte für die Klassen-/ Gruppenbildung	Klassen-/ Gruppen- obergrenze	Mindest- schüler- zahl
Klasse an der Grundschule Kl. 1, 2	25	28	15 bzw. 14 <sup>1</sup>
Klasse an der Grundschule Kl. 3, 4	25	32	15 bzw. 14 <sup>1</sup>
Gruppenbildung		16	
LRS-Klasse	12	16	12
Schwimmunterricht		16	
-----			
Klasse an der Mittelschule Kl. 5, 6	25	28	20 bzw. 19 <sup>2</sup>
Klasse an der Mittelschule Kl. 7 bis 10	25	32	20 bzw. 19 <sup>2</sup>
Klasse an der Abendmittelschule	25	28	20
Gruppe mit Ziel HS-Abschluss/RS-Abschluss			12
Profilgruppe			12
Gruppe im Pflichtbereich WTH		16	
Gruppe im Wahlpflichtbereich Neigungskurse		*	
Schwimmunterricht		20	
sonstige Gruppenbildung		16	
-----			
Grundschule und Mittelschule			
Vorbereitungs-klasse (Ausl./Spätauss.)	20	23	16
Vorbereitungsgruppe (Ausl./Spätauss.)			10
-----			
Klasse am Gymnasium Kl. 5, 6	25 - 26	28	20
Klasse am Gymnasium Kl. 7 bis 10	25 - 26	32	20
Profilgruppe am Gymnasium			16
Gruppen gemäß 3.1 VwV Org.-erlass		16	12
Schwimmunterricht		20	
Grundkurs Gymnasium	20	24	12
Leistungskurs Gymnasium	18	20	10
Gruppenbildung an Gymnasien mit			
Internat gemäß 3.2.2.1 VwV Org.-erlass		25	16
-----			
Klasse am Abendgymnasium/Kolleg	25	28	20
Grundkurs Abendgymnasium/Kolleg	20	24	12
Leistungskurs Abendgymnasium/Kolleg	18	20	10
-----			
Berufsschule/Berufsfachschule/Fachschule/ Fachoberschule/Berufsgrundbildungsjahr (Ausbildungsjahr 1 und 2)	25	28	16
Berufsschule/Berufsfachschule/Fachschule/ Fachoberschule/Berufsgrundbildungsjahr (Ausbildungsjahr 3 und 4)	25	32	16
Gruppenbildung	13	16	8

<sup>1</sup> für die erste einzurichtende Klasse je Klassenstufe 15 Schüler und für jede weitere einzurichtende Klasse 14 Schüler

<sup>2</sup> für die ersten beiden einzurichtenden Klassen je Klassenstufe 20 Schüler und für jede weitere einzurichtende Klasse 19 Schüler

\* Die Anzahl der Gruppen im Wahlpflichtbereich Neigungskurse darf die Anzahl der Gruppen im Fach Wirtschaft-Technik-Haushalt/Soziales (WTH) nicht überschreiten.

Schulart	Richtwerte für die Klassen-/ Gruppenbildung	Klassen-/ Gruppen- obergrenze	Mindest- schüler- zahl
Berufliches Gymnasium Klassenstufe 11	25	28	20
Grundkurs Berufliches Gymnasium	20	24	12
Leistungskurs Berufliches Gymnasium	18	20	10
Klassen gemäß 4.1.2 VwV Organisations- erlass (einschließlich Berufsvorbereiten- der Bildungsmaßnahmen der Bundesagentur für Arbeit [BvB - allgemein])	20	22	16
Klassen an berufsbildenden Förder- schulen (einschließlich BVJ, Förder- lehrgang F2 und BvB-rehaspezifisch)	12	16	8